

weiß man ja aus Schillers „Handschuh“, daß ein Tiger mit seinem Schweif einen -furchtbaren Reif schlagen kann, aber dieser Löwenschwanz konnte das ohne Leu ganz allein. Er legte sich sanft der schönen Diana um den Hals und gab ihr ein süßes Küßchen.

Sehr nett ist auch die Geschichte der Sophie Walder. Ihre Mutter Ida ließ sich auch mit Bitru ein; dieser liebe Teufel tat ein übriges und nährte die kleine Sophie, sein und Idas Kind, als Amme. Bitru verführte dann seine Tochter, und so bekam Sophie ihrerseits wieder ein Töchterlein — am 29. September 1896 in Jerusalem. Diese Tochter nun ist die Urgroßmutter des Antichrist!

Die von Taxil geschürte Antifreimaurerbewegung schlug immer weitere Kreise; es bildete sich eine Weltliga, überall wurden Versammlungen abgehalten, um gegen die Teufelsanbeter Stellung zu nehmen. Die Berliner „Germania“ begrüßte diese Liga begeistert; sie schrieb am 25. Dezember 1895: „Die Gründung der Liga ist auf den Einfluß von Miß Diana Vaughan zurückzuführen. Auf ihr Anstiften wurde der Wunsch des Heiligen Vaters erfüllt und Anstalten getroffen zur Gründung eines Weltbundes gegen die Frei-



Der Teufel Asmodeus überreicht Miss Diana Vaughan den Schwanz des Löwen des Hl. Markus als Angebinde.